



Sammlung Theaterzettel

Die Karolinger.

Wildenbruch, Ernst von

1890-10-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 17. Oktober 1890.

5. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

Die Karolinger.

Trauerspiel in 5 Akten von Ernst von Wildenbruch.

Ludwig, (genannt der Fromme) Kaiser der Franken	Herr Neumann.
Judith, (Tochter Welf's) seine Gemahlin zweiter Ehe	Frau Fühling.
Lothar, König von Italien	seine Söhne Herr Schreiner.
Ludwig, (der Deutsche) König von Bayern/ aus erster Ehe	Herr Stury.
Karl, Ludwig's und Judith's Sohn	Fräul. Schütze.
Ebo, Bischof von Rheims	Herr Wahlawit.
Agobard, Bischof von Lyon	Herr Starke.
Wala, Abt von Corvey	Herr Jacobi.
Elisachar, Kanzler des Kaisers	Herr Moser.
Matfried, Herzog von Orleans	Herr Bösch.
Hugo, Graf von Tours	Herr Kollet.
Bernhard, Graf von Barcelona	Herr Baffermann.
Rudthardt,	Herr Bauer.
Ottgar, } deutsche Große	Herr Hildebrandt.
Hunfried	Herr Grahl.
Hamatelliwa, eine Maurin	Fräul. v. Dierkes.
Abdallah, ein alter Maure in Bernhard's Diensten	Herr Tietzsch.
Satilatlas, } edle Mauren	Herr Eichrodt.
Temin,	Herr Worms.
Frechulf, Hausmeister des kaiserlichen Palastes	Herr Semes.
Erster } Diener	Herr Langhammer.
Zweiter }	Herr Sachs.
Dritter }	Herr Schilling.

Diener und Ritter. Chorknaben. Edelknappen.

Ort der Handlung: In den drei ersten Akten Worms. In den beiden letzten Akten bei Colmar.

Eintritts-Preise:

Sperre in d. r. Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges.	1.70
Sperre i. d. Reserveloge 1. Ranges 2., 3., u. 4. Reihe	4.50	Reserve-Logen des 3. Ranges	1.20
Sperre i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.—	Gallerieloge	.90
Sperre i. Parquet u. in d. Reserveloge 2. Ranges	3.—	Gallerie	.50
Siehploge im Parquet	2.40		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, und Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7¹/₂ Uhr.** Ende 9¹/₄ Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	*) Zug 47 von Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Kadenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 9 von Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluss der Theatervorstellung abgelassen: Zug 46 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.25 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichem und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Samstag, den 18. Oktober 1890. 3. Vorstellung im Abonnement C.

Der Sturm.

Fantastisches Schauspiel in 4 Akten von William Shakespeare. Musik von Wilhelm Taubert.

Anfang 7 Uhr.